

Baustufe 3, Montage von Spurstangen und Lenkung, Teile 3.1-3.14, Inbusschlüssel, Maulschlüssel, Kreuzschlitzschraubendreher

- In den Lenkhebel 3.1 und die Umlenkhebel 3.2 je einen Stellring 3.3 eindrücken und eine Innensechskantschraube 3.4 so eindrehen, daß sie im Gewinde des Stellrings greift.
- Die Wellen 3.5 von oben in die hinteren Flansche des Vorderachsblocks 1.3 einschieben. Dabei die Distanzhülsen 3.6 und die vorbereiteten Umlenkhebel mit einsetzen.
- Wellen 3.5 ganz durchschieben.
- Die Innensechskantschrauben 3.4 der Umlenkhebel festziehen.
- Der Lenkhebel 3.1 wird erst in Baustufe 9 montiert.
- Spurstangen und Verbindungsgestänge herstellen. Dazu je zwei Kugelhülsen 3.7 auf die Gewindestangen 3.8, 3.9 und 3.10 aufdrehen.
- Zwei Spurstangen 3.8 auf ca. 33 mm, zwei Spurstangen 3.9 auf ca. 36 mm einstellen. Das Verbindungsgestänge 3.10 wird auf 69 mm eingestellt.
- Die Kugeln 3.11 in die Kugelhülsen 3.7 der Spurstangen 3.8, 3.9 sowie in das Verbindungsgestänge 3.10 eindrücken.
- Die zwei ca. 33 mm langen Spurstangen 3.8 an den Umlenkhebeln und den Lenkhebeln der vorderen Achsschenkel montieren. - Blechschrauben 3.12.
- Das Verbindungsgestänge 3.10 von unten zwischen den Umlenkhebeln verschrauben. - Blechschrauben 3.12.
- Die Spurstangen 3.9 (36 mm) außen an den Lenkhebeln 2.7 mit Blechschrauben 3.12 von oben montieren. Spurstangen innen am Hinterachsblock 2.1 mit Blechschrauben 3.13 und Distanzhülsen 3.14 von oben befestigen.

Baustufe 4, Endmontage der Achsen, Teile 4.1-4.8, Inbusschlüssel

- Den Sicherungsring 4.1 in die Nut der Kegelritzelwelle des Vorderachsblocks eindrücken.
- Den Lagerbock 4.2 mit dem Lager 4.3 versehen und auf die Kegelritzelwelle aufschieben. Der Innenring des Lagers liegt dabei am Sicherungsring 4.1 an.
- Die Unterlegscheibe 4.4 auf die Kegelritzelwelle aufschieben, den Mitnehmerstift 4.5 durch die Querbohrung stecken.
- Das Hauptzahnrad 4.6 so auf die Welle aufschieben, daß es in den Mitnehmerstift eingreift.
- Den Stellring 4.7 auf die Kegelritzelwelle schieben.
- Die Innensechskantschraube 4.8 in den Stellring 4.7 eindrehen und gut festziehen.

Baustufe 5, Vorbereiten des Chassis-Unterteils, Einbau des Lenkservos, Teile 5.1-5.13, Kreuzschlitzschraubendreher, Schraubendreher

- Die Verriegelungsbolzen 5.1 von unten durch die Bohrungen des Akkudeckels 5.2 stecken und mit den aufgeschobenen Sicherungsscheiben 5.3 fixieren.
- Die Sicherungsclipsen 5.4 neben dem Akkufach des Chassis-Unterteils 5.5 mit den Blechschrauben 5.6 montieren.
- Den Akkudeckel probeweise von unten in die äußeren Schlitzlöcher einsetzen und die Verriegelungsbolzen in die Sicherungsclipsen einschnappen lassen (Schlitzstellung "zu").
- Durch Drehen des Verriegelungsbolzens um 90° wird entriegelt, sodaß der Deckel abgenommen werden kann.
- Die Schraube 5.7 lösen und die Steuerscheibe vom Lenkservo 5.8 abziehen. Die Steuerscheibe wird nicht mehr benötigt.
- Das Lenkservo 5.8 mit den Gummitüllen 5.9 und den Hülsen 5.10 versehen.
- Die Servohalterungen 5.11 mit den dem Servo beiliegenden Blechschrauben 5.12 am Servo montieren.
- Servo samt Halterungen in das Chassis-Unterteil einsetzen. Halterungen mit den Blechschrauben 5.13 am Chassis montieren.

Baustufe 6, Einbau des Antriebs und der Empfangsanlage, Teile 6.1-6.18, Kreuzschlitzschraubendreher

- Die Schraube 6.1 lösen und die Steuerscheibe vom Reglerservo 6.2 abziehen. Die Steuerscheibe wird nicht mehr benötigt.

- Das Reglerservo 6.2 mit den Gummitüllen 6.3 und den Hülsen 6.4 versehen.
- Die Servohalterungen 6.5 mit den dem Servo beiliegenden Blechschrauben 6.6 am Servo montieren.
- Servo samt Halterungen in das Chassis-Unterteil einsetzen. Halterungen mit den Blechschrauben 6.7 am Chassis montieren.
- **Hinweis:** Der Elektromotor 6.8 und die Reglerplatine 7.10 sind bereits fertig verkabelt. Bei den folgenden Arbeiten ist darauf zu achten, daß keine Kabel abgerissen werden.
- Den Elektromotor 6.8 mit den Kreuzschlitz-Gewindeschrauben 6.9 am Motorbock 6.10 verschrauben. Schrauben gut anziehen.
- Das Motorritzel 6.11 auf die Motorwelle aufstecken und Innensechskantschraube 6.12 eindrehen, jedoch nur leicht festziehen.
- Den Motorbock mit den Blechschrauben 6.13 und den Unterlegscheiben 6.14 am Chassis-Unterteil verschrauben. Schrauben **noch nicht** festziehen.
- Die Reglerplatine 7.10 wird erst in Baustufe 7 montiert.
- Den Schalter 6.15 mit dem beiliegenden Befestigungsmaterial in das Chassis-Unterteil einbauen.
- Servos und Schalter am Empfänger 6.16, den Power-Pack 6.17 am Schalter nach Betriebsanleitung der Fernsteuerung anschließen.
- Empfängerantenne aufwickeln.
- Empfänger und Power-Pack mit den Doppelklebebandstreifen 6.18 im Chassis-Unterteil befestigen.

Baustufe 7, Einbau der Achsen, Montage des Chassis, Teile 7.1 bis 7.11, Kreuzschlitzschraubendreher

- Die komplette Vorder- bzw. Hinterachseinheit auf das Chassis-Unterteil 5.5 setzen. Die Achsblöcke 1.3 und 2.1 sowie den Lagerbock 4.2 von unten mit den Blechschrauben 7.1 verschrauben.
- Die vier Gewindeschrauben 7.2 mit Unterlegscheiben 7.3 in die Bohrungen der Federbein-Unterteile 7.4 eindrehen.
- Weitere Unterlegscheiben 7.3 aufschieben, Stellringe 7.5 aufdrehen und fest anziehen. Die Bohrung des Stellrings und das Federbein-Unterteil müssen rechtwinklig zueinander stehen.
- Die Schrauben 1.19 bzw. 2.14 lösen, Stellringe in die Gabel des jeweiligen Achsschenkelhalters einsetzen und Schrauben wieder anziehen.
- Am Chassis-Oberteil 7.6 die hinteren Karosserie-Abstandsbolzen 7.7 und den vorderen Abstandsbolzen 7.8 mit den Blechschrauben 7.9 montieren.
- Den Fahrtregler 7.10 durch die rechteckige Öffnung des Chassis-Oberteils fädeln und mit den Blechschrauben 7.11 befestigen.

Baustufe 8, Fertigstellung des Chassis, Teile 8.1-8.15, Kreuzschlitzschraubendreher, Schraubendreher, Steckschlüssel

- Das Verbindungskabel vom Fahrtregler zum Fahrakku von oben durch die rechteckige Öffnung des Akkufachs (Chassis-Unterteil) führen.
- Das Chassis-Oberteil an den Achsen mit den Blechschrauben 8.1 verschrauben, wobei die Federbein-Halter 8.2 gleich mitverschraubt werden.
- Die drei Blechschrauben 8.3 in die angespritzten Stehbolzen des Chassis-Unterteils eindrehen.
- Zwei Schrauben 8.4 durch das Chassis-Oberteil in den Lagerbock 4.2 eindrehen.
- Die Schrauben 8.5 mit Unterlegscheiben 8.6 versehen und von oben in den Motorbock 6.10 eindrehen, jedoch **noch nicht** festziehen.
- Die Innensechskantschraube 6.12 des Motorritzels lösen. Dazu den Inbusschlüssel durch die Bohrung des Chassis-Oberteils stecken.
- Das Motorritzel so auf der Motorwelle verschieben, daß es mit dem Hauptzahnrad 4.6 über dessen gesamte Zahnbreite greift.
- Innensechskantschraube festziehen.
- Den Elektromotor samt Motorbock so andrücken, daß das Ritzel und das Hauptzahnrad miteinander kämmen können, ohne zu klemmen.
- Die Blechschrauben 6.13 und 8.5 des Motorbocks anziehen.
- Die Federn 8.7 auf die Federbein-Oberteile 8.8 schieben.
- Federbein-Oberteile auf die Unterteile 7.4 setzen und mit den durch die Halter 8.2 gesteckten Bolzen 8.9 befestigen.
- Jeden Bolzen mit einem Sicherungsring 8.10 fixieren.
- Die Reifen 8.11 auf die Felgen 8.12 aufziehen, rundum aufsauberen Sitz achten und mit Sekundenkleber miteinander verkleben.

- Auf jede Achse 1.15 bzw. 2.12 eine Unterlegscheibe 8.13 aufschieben. Die Mitnehmerstifte 8.14 durch die Querbohrungen der Achsen drücken.
- Fertige Räder so aufstecken, daß sie in die Mitnehmerstifte eingreifen. Radmuttern 8.15 aufdrehen und festziehen.
- Lauffrichtung der Reifen beachten. Das Reifenprofil muß mit der Spitze nach vorn weisen.

Baustufe 9, Einarbeiten an der Fernsteueranlage, Teile 9.1-9.13, Kreuzschlitzschraubendreher, Schraubendreher

- Die Servos der Fernsteuerung in Neutralstellung bringen (Knüppel und Trimmhebel am Sender in Mittelstellung).
- Den Fahrakku 9.1 anschließen und in das Akkufach einlegen.
- Fernsteuerung einschalten.
- Je ein Lenkgestänge 9.2 im Servoüberlastungsschutz-Oberteil 9.3 und im Lenkhebel 3.1 einhängen.
- Den Lenkhebel auf die linke Welle 3.5 aufstecken, rechtwinklig zur Fahrzeuglängsachse ausrichten und Innensechskantschraube 3.4 festziehen. Die Vorderräder stehen dabei auf Geradeauslauf, weisen also beidseitig keine Vorspur auf.
- Das Servoüberlastungsschutz-Mittelteil 9.4 und das Servoüberlastungsschutz-Unterteil 9.5 auf das Oberteil aufstecken.
- Den kompletten Servo-Überlastungsschutz rechtwinklig zur Fahrzeuglängsachse auf das Lenkservo aufstecken und mit der Unterlegscheibe 9.6 und der Servoschraube 5.7 befestigen.
- Die beiden Lenkgestänge 9.2 mit dem Stellring 9.7 und der Innensechskantschraube 9.8 miteinander verbinden. Der Lenkhebel und der Servo-Überlastungsschutz stehen dabei rechtwinklig zur Fahrzeuglängsachse.
- Auf den mechanischen Fahrtregler 7.10 den Reglerkopf 9.9 genau nach Draufsicht aufstecken und mit der Servoschraube 6.1 befestigen.
- Die Antennenlitze des Empfängers durch wechselweises Einlegen in die Chassisrillen spannen.
- Den Frontrammer 9.10 nach Markierungen mit d 3 mm bohren und mit Schrauben 9.11, Unterlegscheiben 9.12 und Muttern 9.13 am Chassis-vorderteil befestigen.

Baustufe 10, die Karosserie, Teile 10.1-10.4, Schere, Schleifpapier, Bohrer d 2,5 mm, d 3 mm, d 4 mm, Rundfeile

- Die Karosserie 10.1 gemäß Markierungen beschneiden. Schnittkanten mit Schleifpapier glätten.
- Die Löcher d 2,5 mm, sowie die Löcher d 3 mm und d 4 mm bohren.
- Heck- 10.2 und Frontschürze 10.3, an Teil 10.1 ansetzen, dabei die Zapfen in die Löcher d 3 mm der Karosserie einschnappen lassen.
- Spaltfreien Sitz der Teile 10.1 - 10.3 prüfen, falls erforderlich die Löcher für die Zapfen geringfügig nachfeilen.
- Löcher d 2,5 mm zur Befestigung von Heck- und Frontschürze von innen an der Karosserie nach den Schraublöchern an Front- und Heckschürze anzeichnen und nach Abnehmen der Teile 10.2 und 10.3 bohren.
- Alle Löcher von innen sauber entgraten.
- Den Kühlergrill 10.4 zur Überprüfung der Bohrungen ansetzen.
- Die gebohrten Löcher von außen mit Tesastreifen (wasserfest) verschließen.
- Die Scheiben der Karosserie 10.1 mit den beiliegenden Abdeckmasken **von innen** abkleben.
- Die Karosserie innen mit Schleifpapier, Körnung 400 aufrauen, ohne die Abdeckmasken zu beschädigen.
- Karosserie anschließend mit heißem Wasser auswaschen und nach Wunsch lackieren.
- Die Abdeckmasken von den Fensterflächen abziehen, wenn die Farbe getrocknet ist.
- Eventuell nach außen gelangter Spritznebel kann mit Spiritus oder Waschbenzin (kein Nitro) entfernt werden.
- Tesastreifen abziehen.
- Die Scheibenrahmen können mit wasserfestem Filzstift angedeutet werden.
- Schürzen und Kühlergrill lackieren.

Baustufe 11, Montage der Karosserie, Teile 11.1-11.11, Kreuzschlitzschraubendreher, Schere, Bohrer d 5 mm, Rundfeile

Hinweis: Bei den folgenden Montagearbeiten die Schrauben im Kunststoff nicht überdrehen.

- Den Kühlergrill 10.4 mit den Distanzbuchsen 11.1, den Schrauben 11.2 und den Unterlegscheiben 11.3 montieren. Schrauben so anziehen, daß der Grill spaltfrei anliegt.
- Front- und Heckschürze mit Blechschrauben 11.4 und Unterlegscheiben 11.5 montieren.
- Federringe 11.6 auf die Zapfen von Front- und Heckschürze drücken.
- Die drei Kugelschnapper 11.7 mit den Schrauben 11.8 und den Unterlegscheiben 11.9 befestigen.
- Den Einsatz 11.10 beschneiden und anpassen. Die Löcher nach Markierungen d 5 mm bohren und auf d 10 mm auffeilen.
- Der Einsatz kann nach eigenem Ermessen farblich gestaltet werden.
- Den Einsatz auf das Chassis setzen und beidseitig mit Doppelklebebandstreifen 11.11 befestigen.
- Die Decorbilder nach der Abbildung der Kartontage aufbringen.
- Karosserie aufsetzen und Kugelschnapper durch leichten Druck in die Karosserie-Abstandsbolzen einschnappen lassen.
- Das Modell ist damit fertiggestellt.

Funktionsprobe und Fahrerprobung

- Den geladenen Fahrakku am Stecker des Fahrtreglers anschließen und in den Akkuschacht einlegen. Akkudeckel aufsetzen und verriegeln.
- **Erst den Sender, dann die Empfangsanlage einschalten.**
- Die Räder stehen genau auf Geradeauslauf und weisen beidseitig keine Vorspur auf. Falls erforderlich, an den Spurstangen nachstellen.
- Der Motor darf nicht anlaufen. Gegebenenfalls am Sender nachtrimmen.
- Die Fahrerprobung auf einem größeren, freien Asphaltplatz vornehmen. Gewöhnen Sie sich an Lenkreaktionen und Fahrgeschwindigkeit des Modells.
- Geben Sie langsam Vollgas, ohne zu lenken. Der Wagen muß genau geradeauslaufen. Ist dies nicht der Fall, muß am Lenkgestänge nachjustiert werden.
- Vermeiden Sie es, abrupt Vollgas zu geben. Gleichmäßiges Beschleunigen schont Motor und Getriebe und erlaubt längere Fahrzeiten. Ebenso sollte nicht von "Vollgas vorwärts" auf "Vollgas rückwärts" umgeschaltet werden.
- Nachlassende Kapazität des Fahrakkus bemerken Sie an deutlich verminderter Fahrgeschwindigkeit bei Vollgas. In diesem Fall den Akku laden, bzw. gegen einen vollgeladenen austauschen.
- Nach Beendigung des Fahrbetriebs die Empfangsanlage und den Sender abschalten. Die Verbindung vom Fahrakku zum Fahrtregler trennen.

Reinigung und Wartung

- Das Modell nach jedem Einsatz mit einem Pinsel gut entstauben. Insbesondere die Schleifbahnen des mechanischen Reglers, Radaufhängungen, Gelenkwellen und Federbeine reinigen.
- Die Gelenkwellen bzw. die die Kupplungen können von Zeit zu Zeit mit wenig robbe-Teflonfett, Bestell-Nr. 5532 geschmiert werden.

Ersatzteile

Ersatzteile sind nur in den angegebenen Sets lieferbar. Bei Bestellungen bitte die genaue Bestell-Nr. und die Bezeichnung angeben.

robbe Modellsport GmbH

Technische Änderungen vorbehalten
robbe-FORM 40-2794